

# Protokoll der Gemeindeversammlung vom 21. Juni 2021

## Organisatorisches

<b>Ort und Zeit</b>	Erlimatthalle, Däniken 21. Juni 2021, 20:00 Uhr
<b>Vorsitz</b>	Matthias Suter, Gemeindepräsident
<b>Protokoll</b>	Andrea Widmer, Gemeindeschreiberin
<b>Eröffnung</b>	Um 20:00 Uhr begrüsst der Vorsitzende die Versammlung.
<b>COVID-19</b>	Zur Einhaltung der aktuell geltenden Verordnungen des Bundes und des Kantons Solothurn in der besonderen Lage zur Bekämpfung der Covid-19-Epidemie wurde vom Gemeinderat am 07.06.2021 ein Schutzkonzept genehmigt und mit den Auflageunterlagen publiziert. Der Vorsitzende erläutert kurz die wichtigsten Punkte des Konzeptes und bittet die Versammlungsteilnehmer*innen die Hygienemassnahmen einzuhalten. Zudem bittet er alle Anwesenden, den Talon zwecks Contact Tracing auszufüllen und vor dem Verlassen der Versammlung auf den Stühlen liegen zu lassen.
<b>Stimmzähler</b>	Als solcher wird vorgeschlagen und gewählt: Daniel Jetzer
<b>Stimm- berechtigte</b>	35
<b><u>nicht</u> Stimm- berechtigte</b>	Der Vorsitzende platziert die Nicht-Stimmberechtigten auf separat zugewiesene Stühle. Es sind dies: Urs Amacher (Presse), Volker Bluhm (GL Bluhm Systeme GmbH), Patrik Hasenfratz (Eventtechniker), Marcel Bärtschi (Hauswart), Marius Meier (designierter Schulleiter) und Martin Suter (Leiter Finanzen)
<b>Presse</b>	Urs Amacher (OT/AZ), Ruedi Vorbürger (Däniker Spate)
<b>zu Einladung und Traktanden</b>	Die Einladung wurde vorschriftsgemäss im Niederämter-Anzeiger publiziert, und die Unterlagen lagen zur öffentlichen Einsicht im Gemeindehaus auf. Zudem wurden folgende Unterlagen an der Versammlung verteilt: <ul style="list-style-type: none"><li>• Traktandenliste mit Berichten und Anträgen</li><li>• Trkt. 2: Jahresrechnung 2020</li><li>• Trkt. 4: - Reglement über den schulärztlichen Dienst - bisher gültige Verordnung über den schulärztlichen Dienst</li><li>• Trkt. 5: - Reglement über die Schulzahnpflege - bisher gültige Verordnung über die Schulzahnpflege</li></ul> Somit wird auf das Verlesen der Berichte verzichtet. Dazu liegen auf Anfrage keine Wortmeldungen vor. <b>Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.</b>

Zudem wird aufgelegt:

*Nachfolgende Akten sind nicht Bestandteil der Gemeindeversammlung, sondern lediglich informativ:*

**Elektra Däniken AG**

- Jahresrechnung 2020
- Geschäftsbericht 2020

**Kommunikationsnetz Däniken AG**

- Jahresrechnung 2020
- Geschäftsbericht 2020

## Traktanden

### TRAKTANDEN

1. Kaufgesuch Bluhm Systeme GmbH, Gretzenbach, Industrielandparzelle GB Däniken Nr. 2049, Lören (Fläche von 2'871 m<sup>2</sup>)  
--> Entscheid über das vorliegende Kaufgesuch
2. Jahresrechnung 2020  
--> Genehmigung
3. Bestimmung aussenstehende Revisionsstelle für Rechnungsprüfung für die Amtsperiode 2021-2025  
--> Bestimmung einer Revisionsstelle
4. Totalrevision Reglement über den schulärztlichen Dienst  
--> Beschluss über Einführung des Reglements mit Inkraftsetzung per 01.08.2021
5. Totalrevision Reglement über die Schulzahnpflege  
--> Beschluss über Einführung des Reglements mit Inkraftsetzung per 01.08.2021
6. Information über laufende Geschäfte/Projekte
7. Verschiedenes

Reg.Plan / Lauf-Nr.: 9.630 / 1528  
Beschluss-Nr.

### **Traktandum 1**

### **Kaufgesuch Bluhm Systeme GmbH, Gretzenbach, Industrielandparzelle GB Däniken Nr. 2049, Lören (Fläche von 2'871 m<sup>2</sup>)**

**--> Entscheid über das vorliegende Kaufgesuch**

Akten: --

### **Bericht**

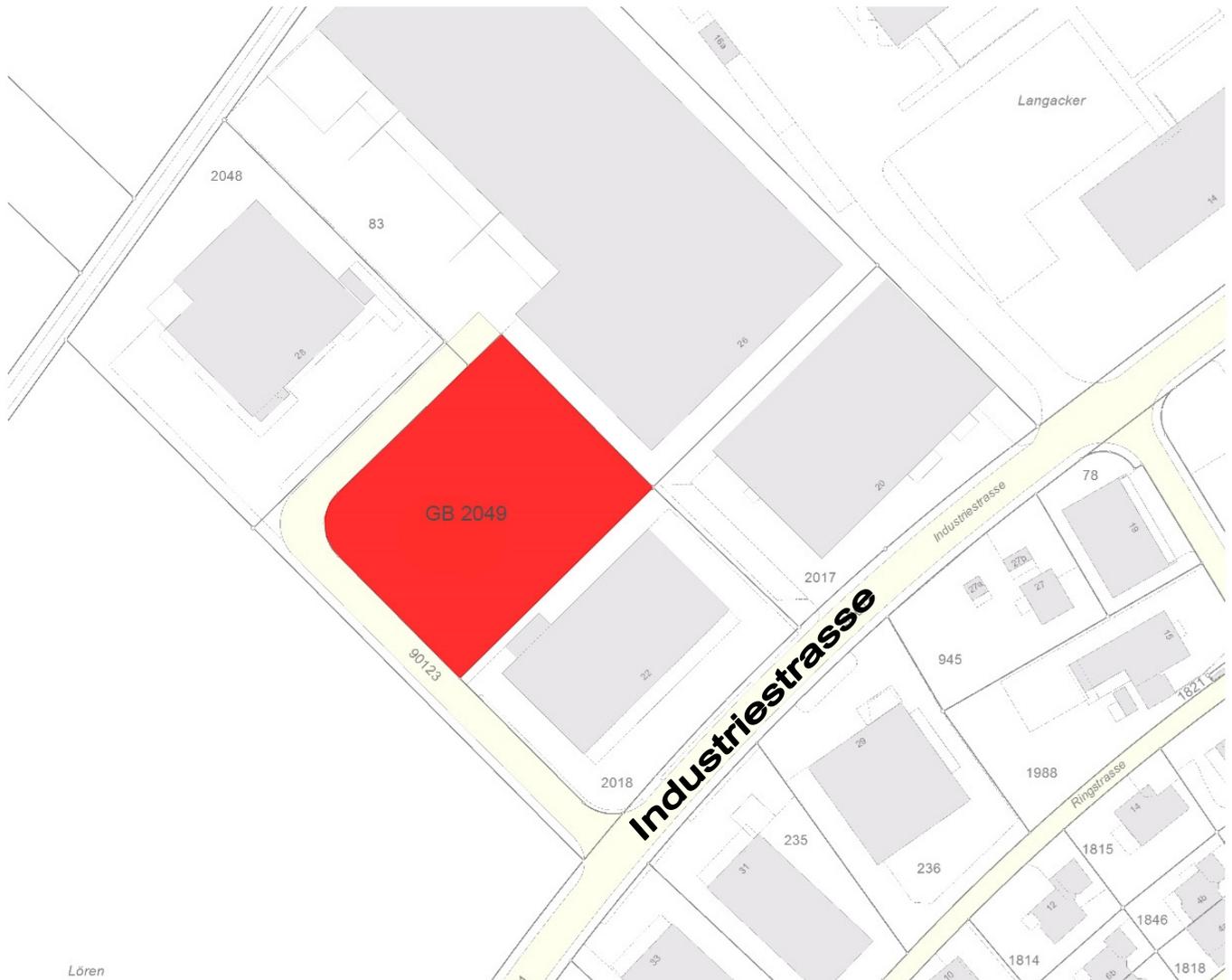
Vor rund 10 Jahren hat der Gemeinderat entschieden, die gemeindeeigene Industrielandparzelle von rund 24'000 m<sup>2</sup> neben der Firma e+h Services AG für kleinere und mittlere Gewerbe- und Industriebetriebe abzuparzellieren. Nun liegt für die letzte der fünf Parzellen ein konkretes Kaufgesuch vor. Der Rat begrüsst dieses Projekt und gelangt mit dem vorliegenden Verkaufsantrag von Industriebauland an die Gemeindeversammlung.

Potenzielle Käuferin ist die Firma Bluhm Familiengesellschaft GmbH, Gretzenbach. Die Bluhm Familiengesellschaft GmbH plant auf dem Grundstück den Bau eines neuen Firmengebäudes für die Bluhm Systeme GmbH. Die Firma Bluhm Systeme GmbH ist ein international tätiges Unternehmen mit Hauptsitz in Deutschland. Die Firma ist Hersteller wie auch Servicepartner für industrielle Kennzeichnungssysteme. Sie bieten Systeme für die Etikettierung und Beschriftung für zahlreiche Branchen, Oberflächen und Formen an. Aktuell befindet sich der Schweizer Firmenstandort in Gretzenbach. Die Bluhm Systeme GmbH beschäftigt derzeit 11 Mitarbeitende und will in der Schweiz weiter expandieren. Am heutigen Standort in Gretzenbach ist die Firma eingemietet und die vorgesehene Weiterentwicklung ist nicht möglich.

Der Gemeinderat hat sich eingehend mit dem Kaufgesuch befasst und zu Händen des Soveräns einstimmig beschlossen, die Industrielandparzelle GB Däniken Nr. 2049 im Gebiet Lören von 2'871 m<sup>2</sup> zum Betrag von 252 Franken pro Quadratmeter zu veräussern. Aus dem Verkauf der Parzelle resultiert ein Verkaufspreis von total 723'492.00 Franken.

Analog den bisherigen Verträgen wird über die Parzelle ein Rückkaufsrecht zu Gunsten der Einwohnergemeinde Däniken festgehalten. Das heisst, die Kaufpartei hat das Grundstück innert drei Jahren ab Datum der Beurkundung zu überbauen. Damit sollen Landspekulationen bzw. Verkäufe an Dritte vermieden werden.

Der Gemeinderat ist vom Verkauf der Parzelle an die Firma Bluhm Familiengesellschaft GmbH überzeugt.



**Antrag** Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die nachfolgenden Beschlüsse zu fassen:

1. Dem Verkauf der gemeindeeigenen Industrielandparzelle GB Däniken Nr. 2049 in der Lören von 2'871 m<sup>2</sup> an die Firma Bluhm Familiengesellschaft GmbH, Gretzenbach, sei zuzustimmen.
2. Der Quadratmeterpreis für die Parzelle sei auf 252 Franken/m<sup>2</sup> festzulegen (erschlossenes Land).

#### **Eintretensreferat**

Matthias Suter, Gemeindepräsident erläutert den Geschäftsinhalt und verweist auf den vorliegenden Bericht. Er informiert, dass Volker Bluhm, Geschäftsleitungsmitglied der Bluhm Systeme GmbH heute anwesend ist und stellt ihn kurz der Versammlung vor.

Es liegen keine Fragen oder Wortmeldungen vor. Damit ist stillschweigend Eintreten auf die Vorlage beschlossen.

#### **Detailberatung**

Matthias Suter verweist auf seine Erläuterungen im Eintretensreferat. Für Fragen stehen er sowie auch Volker Bluhm zur Verfügung.

Protokollblatt: 6  
Versammlungsdatum: 21. Juni 2021  
Behörde: **Gemeindeversammlung**

---



### **Antragsberatung**

Der Vorsitzende verliest den Antrag des Gemeinderates. Es werden keine weiteren Auskünfte gewünscht.

### **Schlussabstimmung**

**Die Versammlung genehmigt den Antrag des Gemeinderates einstimmig.**

---

Reg. Plan / Lauf-Nr.: 9 / 1502  
 Beschluss-Nr.

**Traktandum 2**  
**Jahresrechnung 2020**  
**--> Genehmigung**

Akten: Jahresrechnung 2020

**Bericht**

**1 Nachtragskredite**

1.1	Dringliche und gebundene Nachtragskredite zur Kenntnisnahme.		
	2130.3612.11 Schulkosten Sek. + Sek. P	Fr.	58'117.50
	4120.3632.12 Pflegekostenfinanzierung	Fr.	84'157.85
	4210.3636.16 Beiträge an Spitex	Fr.	58'284.25
	5720.3632.13 Beiträge SRUN (Sozialhilfe/Lastenausgleich)	Fr.	82'108.35
1.2	Ordentliche Nachtragskredite zur Beschlussfassung.		
	keine		

**2 Jahresrechnung**

**2.1 Allgemeiner Haushalt**

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	Fr.	14'324'712.74
	Gesamtertrag	Fr.	15'446'759.62
	<b>Ertrags- / Aufwandüberschuss (-)</b>		
	<b>vor Ergebnisverwendung</b>	Fr.	1'122'046.88
2.1.1	Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)	Zusätzliche Abschreibungen	Fr. -
2.1.2	Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)	Bildung Vorfinanzierungen	Fr. -
2.1.3	Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)	Einlage/Entnahme in/aus finanzpolitische Reserve	Fr. -
2.1.4	Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)	Einlage/Entnahme in/aus Bilanz- überschuss (Eigenkapital)	Fr. 1'122'046.88

Durch den Ertragsüberschuss erhöht sich das Eigenkapital (Bilanzüberschuss Sachgruppe 299) auf Fr. 8'260'847.02.

Investitionsrechnung	Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr.	818'667.10
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	Fr.	892'799.35
	<b>Nettoinvestitionen</b>		
	<b>Verwaltungsvermögen</b>	Fr.	-74'132.25

Bilanz **Bilanzsumme** **Fr. 31'449'409.28**

2.2	<b>Spezialfinanzierungen</b>	Wasserversorgung	Ertrags- / Aufwandüberschuss (-)	Fr.	-221'319.20
		Abwasserbeseitigung	Ertrags- / Aufwandüberschuss (-)	Fr.	-18'793.10
		Abfallbeseitigung	Ertrags- / Aufwandüberschuss (-)	Fr.	12'032.61

Die Ertragsüberschüsse / Aufwandüberschüsse der Spezialfinanzierungen werden dem entsprechenden Eigenkapital zugewiesen / belastet.

Durch diese Ergebnisse ergeben sich folgende zweckgebundene Eigenkapitalien:

Wasserversorgung	Verpflichtung / Vorschuss (-)	Fr.	1'542'972.70
Abwasserbeseitigung	Verpflichtung / Vorschuss (-)	Fr.	1'770'614.44
Abfallbeseitigung	Verpflichtung / Vorschuss (-)	Fr.	206'293.89

2.3 Das Prüfungsorgan (Revisionsstelle, BDO AG) hat die vorliegende Jahresrechnung geprüft und beantragt dem Gemeinderat und der Gemeindeversammlung, diese zu beschliessen.

### 3 Antrag

#### **Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung**

- die Nachtragskredite gemäss Punkt 1.1 zur Kenntnis zu nehmen.
- die Ergebnisverwendung gemäss Punkt 2.1.1 bis 2.1.4 zu beschliessen.
- die vorliegende Jahresrechnung 2020 der Einwohnergemeinde Däniken zu beschliessen.

#### **Eintretensreferat**

Gabi Stiegeler, Gemeinderätin Ressort Finanzen äussert sich einleitend zur Jahresrechnung 2020. Die Jahresrechnung 2020 schliesst mit einem erfreulichen Ertragsüberschuss von 1'122'046 Franken anstatt eines budgetierten Aufwandüberschusses von 307'000 Franken deutlich besser ab als erwartet. Der positive Rechnungsabschluss kam unter anderem dank des nicht budgetierten arbeitsmarktlichen Lastenausgleichs infolge der STAF 2020 und erheblichen Budgetunterschreitungen im Personal- wie auch Sachaufwand zu Stande. Dazu kam, dass mit der neuen Vereinbarung mit dem KKG Planungssicherheit entstanden ist und aufgeschobene Erträge verbucht werden konnten. Nach den hohen Investitionen der letzten Jahre übersteigen in diesem Jahr für einmal die Investitionseinnahmen die -ausgaben. Es ergeben sich daraus Nettoinvestitionen von -74'132 Franken.

Gesamtheitlich betrachtet stehen die Däniker Finanzen weiterhin auf einem soliden Fundament. Die Lage muss aber ständig gut im Auge behalten werden. Die Parameter ändern sich weiterhin in einem schnellen Takt. Diese werden vom Gemeinderat laufend analysiert und wenn nötig Massnahmen ergriffen. Sie empfiehlt der Versammlung, auf die Jahresrechnung 2020 einzutreten.

Das Wort wird nicht gewünscht. Eintreten ist nicht bestritten.

#### **Detailberatung**

Martin Suter, Leiter Finanzen führt durch die Detailberatung. Diesmal kann er über positive Abweichungen berichten: Das Jahresergebnis beträgt Fr. 1'122'046.88 und schliesst somit um Fr. 1'429'046.88 besser ab als vorgesehen. Das Budget erwartete einen Aufwandüberschuss von Fr. 307'000.00. Seit 5 Jahren hatte die Gemeinde Däniken kein positives Ergebnis mehr. Das sei natürlich sehr erfreulich. Einzige Ausnahme dieser Durststrecke war im 2017 mit einer schwarzen Null.

Zum positiven Abschluss geführt hat der Beitrag des Kantons im Zusammenhang mit der Unternehmenssteuerreform STAF. Dieser Beitrag wurde erst nach Erstellen des Budgets definitiv bekannt. Der arbeitsmarktliche Lastenausgleich betrug im 2020 über Fr. 550'000.00. Er wird noch sieben Jahre in leicht reduziertem Umfang ausgerichtet werden, und soll die Einbussen bei den Steuern der Firmen abfedern.

Erfreulicherweise konnte im 2020 eine neue Vereinbarung über die Abgeltungen des KKG abgeschlossen werden. Das bringt Planungssicherheit für diesen Teil der Däniker Finanzen. In diesem Zusammenhang konnten aufgeschobene Erträge nun definitiv verbucht werden.

Auf und Ab gehört zum Leben. Auf und Ab erleben wir in den letzten Jahren auch bei den Finanzen der Gemeinde Däniken – und dies in kürzeren Abständen als früher.

#### Corona

Durch die Covid-19 Pandemie werden in den Städten und Gemeinden grosse Auswirkungen auf die Finanzen erwartet. Wann und wie hoch unterscheidet sich in der Theorie und Praxis noch.

In der Jahresrechnung 2020 der Gemeinde Däniken finden wir erste Auswirkungen bei den erhöhten Ausgaben für Reinigung und Desinfektion zum Schutz des Personals, der Schüler\*innen und der Kunden. Das zeigt sich bei den Personalkosten der Reinigungskräfte und dem Verbrauchsmaterial. Bei den Raumvermietungen gingen die Einnahmen zurück. Einerseits wurde die MZH nicht vermietet, und andererseits den Geschäftsmietern der Gemeinde ein Mietnachlass gewährt.

Eine vorübergehend positive Auswirkung gab es, weil gewisse Projekte nicht oder eingeschränkt ausgeführt wurden.

Betrachtet man die beeinflussbaren Kosten unabhängig von Corona, so dürfen erfreulicherweise wiederum zahlreiche Budgetunterschreitungen festgestellt werden. Weil die einzelnen Budgetposten eher unter- als überschritten werden, kann auf eine lobenswerte Budgetdisziplin geschlossen werden.

In Bezug auf die Steuern ist erst nachgelagert mit Einbussen aufgrund von Corona zu rechnen. So dürfen die Steuererträge 2020 ohne Vorbehalte zur Kenntnis genommen werden. Allerdings sind die Steuern der natürlichen Personen nicht ganz dem Budget entsprechend eingegangen. Dieses «Manko» konnte dank Firmensteuereinnahmen ausgeglichen werden. Die Auswirkungen von Corona auf die Steuern der Firmen wird sehr unterschiedlich ausfallen. Denn es gibt Firmen die unter der Pandemie leiden und solche, die sogar profitieren. Ohne grossen Einfluss dürften die Auswirkungen auf die Steuern des KKG, dem grössten Steuerzahler der Gemeinde sein.

Bei den Sozialhilfeleistungen muss wohl mit einer Zunahme gerechnet werden. Die Budgetierung in diesem Bereich liegt beim Kanton und die Abrechnung bei der Sozialregion unteres Niederamt. Diese Kosten sind jedoch ungeachtet von Corona bereits im 2020 gestiegen.

#### Abweichungen, Nachtragskredite

Wie schon erwähnt, sind die Budgetüberschreitungen klein. Dies jedoch nur dort, wo sie beeinflussbar sind. Bei den gebundenen Ausgaben gibt es in vier Fällen sogar Budgetüberschreitungen von mehr als Fr. 50'000.00. Diese Positionen sind denn auch im Bericht und Antrag zur heutigen GV aufgeführt und müssen von der GV zur Kenntnis genommen werden.

Es sind dies die anteilmässigen Beiträge an die Sekundarschule Schönenwerd. Aufgrund einer zusätzlich geschaffenen Klasse und vielen Stellvertretungen infolge Krankheit, Unfall und Mutterschaft kam es zu einer Budgetüberschreitung von fast Fr. 60'000.00 (Anteil Däniken).

Die grösste Abweichung im negativen Sinn finden wir bei der Pflegekostenfinanzierung. Diese über den Kanton und die SRUN abgerechneten Kosten überstiegen das Budget um Fr. 84'000.00.

Weiter im Gesundheitswesen betrifft es die Spitex mit Fr. 58'000.00 höheren Kosten. Es sind hier einerseits die gerichtlich den Gemeinden auferlegten bereits fakturierten Wegpauschalen, die zurückbezahlt werden mussten. Dann ging es im 2020 um die Ausfinanzierung der Spitex auf ein positives Eigenkapital im Hinblick auf die Fusion per 01.01.2021. Die Fusion zwischen der Spitex Däniken-Gretzenbach-Walterswil und Schönenwerd-Niedergösgen-Eppenber-Wöschnau wird an den diesjährigen Generalversammlungen der beiden Vereine beschlossen. Im Zeitpunkt dieser Zusammenlegung wird Walterswil unsere Spitex verlassen und Erlinsbach SO neu dazu kommen. Die neue Leistungsvereinbarung ab 2022 ist bereits genehmigt und sieht eine Restkostenfinanzierung durch die Gemeinden auf dem Verursacherprinzip vor. Nach heutigem Stand der Kenntnisse wird dies für Däniken ab 2022 tiefere Kosten verursachen.

Zuletzt sind es die Sozialhilfekosten, welche um über Fr. 80'000.00 höher als budgetiert ausgefallen sind. Die Sozialhilfe fällt fast ständig mit Kostensteigerungen auf. So sind die Kosten seit 2010, also in den letzten 10 Jahren, um über 80 % gewachsen.

#### Spezialfinanzierungen

Die Wasser- und Abwasserkassen schliessen beide negativ und schlechter als im Budget angenommen ab. Damit zeigt sich einmal mehr, dass eine Gebührenanpassung notwendig war. Ab 2021 werden darum diese separaten Abrechnungen wieder positiver da stehen.

Die Abfallentsorgung hat einen Ertragsüberschuss von Fr. 12'032.61 erwirtschaftet und schliesst um Fr. 10'000.00 besser ab als es das Budget vorsah.

#### Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung 2020 ist eigentlich vernachlässigbar. Statt der Nettoinvestitionen von Fr. 448'800.00 wurden Mehreinnahmen von Fr. 74'143.25 verzeichnet. Die Investitionen im Ganzen

nahmen also im vergangenen Jahr ab. Grund dafür ist die Verschiebung des Baustartes an der Unterdorfstrasse auf 2021 und die grossen Einnahmen bei den Anschlussbeiträgen.

### Fazit und Ausblick

Die Rechnung 2020 ist auf den ersten Blick eine gute Jahresrechnung. Das gute Resultat fängt die negativen Ergebnisse der letzten Jahre zum Teil auf. Mit diesem Ergebnis hat sich auch die Liquidität verbessert und es wird möglich sein, einen Teil der heutigen Schulden von 10,9 Mio. Franken zurückzuzahlen.

Die ungewissen und kritischen Punkte für die Zukunft sind die Entwicklung der Steuererträge aufgrund von Corona und aufgrund der Unternehmenssteuerreform. Ebenso offen und seit 2016 immer noch provisorisch ist die Steuerveranlagung des KKG. Wenn wir da Gewissheit erhalten, so können wir den Steuerfuss auf eine Höhe anpassen, welche dann Bestand haben kann.

Weil 2024 die Auflösung der Neubewertungsreserven abgeschlossen ist, sollten auf diesen Zeitpunkt hin neue Steuerfüsse festgelegt werden können. Die Auflösung der Neubewertungsreserven verbessert das Resultat der Jahre 2019-2023 jeweils um rund Fr. 800'000.00.

Die Finanzen der Gemeinde Däniken sind sehr robust. Im Moment sind sie, wie erwähnt, einem grossen Auf und Ab ausgesetzt. Unser Ziel ist es, den Steuerfuss diesem Auf und Ab nicht auszusetzen. Diesbezüglich wird den Steuerzahler\*innen eine Beständigkeit geboten. Das Auf und Ab wird von unserem soliden Eigenkapital problemlos aufgefangen.

### Rechnungsprüfung

Die Rechnungsprüfung wurde durch die BDO AG Olten als Revisionsstelle durchgeführt. Sie fand an drei Tagen statt: eine Zwischenrevision am 17.12.2020 und die Schlussrevision am 19./20.04.2021. Das Resultat ist im Bestätigungsbericht auf Seite neun der Jahresrechnung zu lesen. Die Revisionsstelle stellt fest, dass die Jahresrechnung den Vorschriften entspricht, und beantragt, die Jahresrechnung zu genehmigen.

Martin Suter informiert abschliessend, dass der Gemeinderat der Rechnung am 03.05.2021 zugestimmt habe. Nun liege es am Souverän, die Jahresrechnung im Auf und Ab ebenfalls zu genehmigen. Diesmal sei es ein positives Auf.

Gerne beantwortet der Leiter Finanzen an dieser Stellen auftauchende Fragen. Für Informationen zu den Finanzen stehe er auch im Büro gerne zur Verfügung. Martin Suter bedankt sich abschliessend für die Aufmerksamkeit.

Das Wort wird nicht gewünscht.

### **Antragsberatung**

Der Vorsitzende verliest den Antrag des Gemeinderates. Es werden keine weiteren Auskünfte gewünscht.

### **Abstimmung**

**Kenntnisnahme Nachtragskredite  
gemäss obigem Punkt 1.1**

**einstimmige Zustimmung**

**Ergebnisverwendung  
gemäss obigem Punkt 2.1.1 bis 2.1.4**

**einstimmige Zustimmung**

### **Schlussabstimmung**

**Die Versammlung genehmigt die vorliegende Jahresrechnung 2020 der Einwohnergemeinde Däniken einstimmig.**

Protokollblatt: 11  
Versammlungsdatum: 21. Juni 2021  
Behörde: **Gemeindeversammlung**

---



Matthias Suter bedankt sich bei Martin Suter und seinem Team sowie der Ressortleiterin Finanzen, Gabi Stiegeler für die Erarbeitung der Jahresrechnung und nutzt die Gelegenheit, allen Kommissionsmitgliedern und den Mitarbeitenden der Schule und Gemeinde für die grosse Budgetdisziplin zu danken.

Reg. Plan / Lauf-Nr.: 0.110 / 881  
Beschluss-Nr.

### **Traktandum 3**

## **Bestimmung aussenstehende Revisionsstelle für Rechnungsprüfung für die Amtsperiode 2021-2025**

### **--> Bestimmung einer Revisionsstelle**

Akten:

---

#### **Bericht**

Gemäss der Gemeindeordnung wird für die Rechnungsprüfung eine aussenstehende Revisionsstelle beigezogen, die anstelle einer Rechnungsprüfungskommission amtiert. Der Souverän bestimmt diese jeweils für längstens die Dauer einer Amtsperiode.

Das Auftragsmandat wurde letztmals für die Dauer der Amtsperiode 2017 - 2021 (Jahresrechnungen 2017 bis 2020) an die Firma BDO AG, Olten vergeben. Damit die Arbeiten für die Rechnungsprüfung der kommenden Amtsperiode wiederum rechtzeitig aufgenommen werden können, ist die neue Revisionsstelle an der jetzigen Gemeindeversammlung zu bestimmen.

Für die Evaluation wurden zwei Treuhand- und Revisionsgesellschaften in der Region angefragt. Kostenmässig bewegten sich beide Unternehmungen in einem ähnlichen Rahmen. Obwohl beide Firmen durchaus wählbar wären, fiel die Wahl des Gemeinderats einstimmig auf die BDO AG, Olten.

Mit der BDO AG, Olten, wurden in den letzten vier Jahren positive Erfahrungen gemacht und sie kennt damit die hiesigen Gegebenheiten bestens. Die Firma weist einen schweizweiten und umfangreichen Hintergrund in fachlicher Hinsicht auf. Auch im Kanton Solothurn ist die BDO AG als Revisionsstelle für zahlreiche Gemeinden tätig.

Um eine sinnvolle Mehrjahresplanung innerhalb der Rechnungsprüfung zu gewährleisten, soll der BDO AG, Olten, der Auftrag für die Dauer der gesamten Amtsperiode 2021 - 2025 erteilt werden (Jahresrechnungen 2021 bis 2024).

#### **Antrag**

**Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung was folgt:**

- **Die BDO AG, Olten, ist als aussenstehende Revisionsstelle gemäss § 45 der Gemeindeordnung für die Rechnungsprüfung einzusetzen.**
- **Das Auftragsmandat gilt für die Dauer der kommenden Amtsperiode 2021 – 2025 (Jahresrechnungen 2021 bis 2024).**
- **Der Gemeinderat ist mit dem Vollzug zu beauftragen.**

#### **Eintretensreferat**

Gabi Stiegeler, Gemeinderätin Ressort Finanzen verweist auf den vorliegenden Bericht.

Das Wort wird nicht gewünscht. Eintreten ist nicht bestritten.

#### **Detailberatung**

Gabi Stiegeler verweist auf das Eintretensreferat. Für die Beantwortung von allfälligen Fragen steht ebenfalls Martin Suter, Leiter Finanzen, zur Verfügung.

Das Wort wird nicht gewünscht.

#### **Antragsberatung**

Der Vorsitzende verliest den Antrag des Gemeinderates. Es werden keine weiteren Auskünfte gewünscht.

#### **Schlussabstimmung**

**Die Versammlung genehmigt den Antrag des Gemeinderates einstimmig.**

Reg. Plan / Lauf-Nr.: 4.330 / 1585  
Beschluss-Nr.

#### **Traktandum 4**

#### **Totalrevision Reglement über den schulärztlichen Dienst**

**--> Beschluss über Einführung des Reglements mit Inkraftsetzung per 01.08.2021**

Akten: Entwurf Reglement über den schulärztlichen Dienst

#### **Bericht**

Im Zuge der Genehmigung bzw. Inkraftsetzung des neuen kantonalen Gesundheitsgesetzes wurden die Aufgaben zum schulärztlichen Dienst neu definiert und die notwendigen Neuerungen auf Gemeindeebene festgelegt.

Sämtliche Gemeinden sind verpflichtet, ein entsprechendes neues Reglement über den schulärztlichen Dienst zu erlassen und durch die Gemeindeversammlung genehmigen zu lassen. Die Einwohnergemeinde Däniken verfügte bereits über eine Verordnung über den schulärztlichen Dienst wie auch einen Vertrag mit dem Schularzt. Diese Unterlagen mussten nun aufgrund der neuen gesetzlichen Bestimmungen einer Totalrevision unterzogen werden. Die Neufassung des Reglements basiert insbesondere auf dem vom Kanton zur Verfügung gestellten Musterreglement, welches sich inhaltlich zu grossen Teilen an die bisherige Verordnung lehnt.

Nach der Vorprüfung durch das Departement des Innern des Kantons Solothurn, hat der Gemeinderat die Totalrevision des Reglements über den schulärztlichen Dienst am 7. Juni 2021 zu Handen der Gemeindeversammlung verabschiedet. Das neue Reglement soll auf den 1. August 2021 in Kraft treten.

**Antrag**      **Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, den nachfolgenden Beschluss zu fassen:**

- **Das vorliegende totalrevidierte Reglement über den schulärztlichen Dienst wird genehmigt und tritt per 1. August 2021 in Kraft.**

#### **Eintretensreferat**

Erika Schranz, Gemeinderätin Ressort Bildung verweist auf den vorliegenden Bericht.

Das Wort wird nicht gewünscht. Eintreten ist nicht bestritten.

#### **Detailberatung**

Erika Schranz verweist auf das Eintretensreferat. Für die Beantwortung von allfälligen Fragen steht ebenfalls Schulleiter Ruedi Rickenbacher zur Verfügung.

Das Wort wird nicht gewünscht.

#### **Antragsberatung**

Der Vorsitzende verliert den Antrag des Gemeinderates. Es werden keine weiteren Auskünfte gewünscht.

#### **Schlussabstimmung**

**Die Versammlung genehmigt den Antrag des Gemeinderates einstimmig.**

Reg. Plan / Lauf-Nr.: 4.330 / 1361  
Beschluss-Nr.

## **Traktandum 5**

### **Totalrevision Reglement über die Schulzahnpflege**

**--> Beschluss über Einführung des Reglements mit Inkraftsetzung per 01.08.2021**

Akten: Entwurf Reglement über die Schulzahnpflege

---

#### **Bericht**

Das neue Gesundheitsgesetz des Kantons Solothurn definiert die Rahmenbedingungen der Schulzahnpflege während der obligatorischen Schulzeit (elf Jahre inkl. Kindergarten). Die Gemeinden sind zur Durchführung der Schulzahnpflege verpflichtet und haben sich dabei zwingend an die Vorgaben der Gesundheitsgesetzgebung zu halten.

Die bestehende Verordnung über die Schulzahnpflege der Gemeinde Däniken entspricht nicht mehr den vorgenannten gesetzlichen Bestimmungen. Sie wurde daher einer Totalrevision unterzogen, resp. soll durch das neue Reglement über die Schulzahnpflege ersetzt werden. Der Kanton Solothurn stellte den Gemeinden ein Musterreglement zur Verfügung. Dieses wurde in grossen Teilen übernommen und auf die kommunalen Bedürfnisse angepasst. Das neue Reglement muss von der Gemeindeversammlung beschlossen werden.

Mit dem neuen Reglement geht ein Paradigmenwechsel einher. Die Erziehungsberechtigten sind inskünftig Rechnungsempfänger für die durch den Schulzahnarzt / die Schulzahnärztin durchgeführten Untersuchungen und Behandlungen. Die Beiträge der Gemeinde werden subsidiär ausgerichtet, d. h. nach Abzug allfälliger Krankenkassen-/Versicherungsbeiträge.

Weiter sind basierend auf den neuen gesetzlichen Grundlagen die kieferorthopädischen Behandlungen ebenfalls im Reglement enthalten.

Die Beiträge der Gemeinde richten sich nach dem steuerbaren Einkommen / Vermögen der Erziehungsberechtigten, was insbesondere Personen mit niedrigen Einkommen entlastet. Ein Selbstbehalt von mindestens 10 % des Rechnungsbetrages ist durch die Erziehungsberechtigten zu tragen.

Das neue Reglement über die Schulzahnpflege wurde vom Departement des Innern des Kantons Solothurn (Gesundheitsamt) vorgeprüft und kann in der vorliegenden Form genehmigt werden.

Der Gemeinderat genehmigte das Reglement über die Schulzahnpflege an seiner Sitzung vom 7. Juni 2021 zu Handen der Gemeindeversammlung vom 21. Juni 2021.

**Antrag**      **Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, den nachfolgenden Beschluss zu fassen:**

- **Das vorliegende totalrevidierte Reglement über die Schulzahnpflege wird genehmigt und tritt per 1. August 2021 in Kraft.**

#### **Eintretensreferat**

Erika Schranz, Gemeinderätin Ressort Bildung verweist einleitend auf den vorliegenden Bericht.

Es liegen keine Fragen oder Wortmeldungen vor. Damit ist stillschweigend Eintreten auf die Vorlage beschlossen.

#### **Detailberatung**

Erika Schranz verweist auf das Eintretensreferat und erläutert im Detail die wichtigsten Änderungen des Reglementes im Vergleich zur bisherigen Verordnung. Für die Beantwortung von allfälligen Fragen stehen ebenfalls Schulleiter Ruedi Rickenbacher sowie Martin Suter, Leiter Finanzen zur Verfügung.

Das Wort wird nicht gewünscht.

### **Antragsberatung**

Der Vorsitzende verliest den Antrag des Gemeinderates. Es werden keine weiteren Auskünfte gewünscht.

### **Schlussabstimmung**

**Die Versammlung genehmigt den Antrag des Gemeinderates einstimmig.**

---

Reg. Plan / Lauf-Nr.: 0.110 / 109  
Beschluss-Nr.

## **Traktandum 6** **Information über laufende Geschäfte/Projekte**

Akten:

Gemeindepräsident Matthias Suter informiert:

### Getätigte Landverkäufe und -käufe

Es wurden seit der letzten Gemeindeversammlung keine Landkäufe innerhalb der Gemeinderatskompetenz gemäss § 27 GO, Abs. 6, getätigt.

### Personelles Verwaltung und Hauswartung

Der Gemeindepräsident stellt die neuen Mitarbeitenden der Gemeinde vor. Es sind dies:

- Marius Meier, welcher ab August 2021 die Schulleitung der Schule Däniken übernehmen wird.
- Marcel Bärtschi, welcher ab Dezember 2021 die Aufgaben des Hauswarts der Schulanlage Bühl übernehmen wird.

Er wünscht beiden eine erfolgreiche Einarbeitung und einen fulminanten Start.

Weitere Detailinformationen über laufende Geschäfte/Projekte sind jeweils den Presseberichten (Internet, Tageszeitung, Däniker Spate) zu entnehmen. Zudem stehen den Einwohnerinnen und Einwohnern die Gemeinderatsmitglieder und Verwaltungsangestellten bei Fragen zur Verfügung. Interessierte können sich auch gerne jederzeit beim Gemeindepräsidenten melden.

Das Wort wird nicht gewünscht.

Reg. Plan / Lauf-Nr.: 0.120 / 33  
Beschluss-Nr.

## **Traktandum 7** **Verschiedenes**

Akten:

### **7.1 Wortmeldungen aus der Versammlung**

#### Interpellation Konrad Bondt

Konrad Bondt bittet den Gemeinderat zu prüfen, ob entlang der neu ausgebauten Sandackerstrasse, zwischen der Strasse und dem parallel verlaufenden Gleis, ein Mergelweg für Fussgänger erstellt werden kann. Wenn sich zwei Lastwagen auf der Sandackerstrasse kreuzen, bleibt für die Fussgänger kein Platz und man müsse auf das Wiesenstück nebenan ausweichen. Er stuft diese Situation als gefährlich ein, zumal es sich unter anderem um einen offiziell ausgeschilderten Wanderweg handelt.

Matthias Suter nimmt das Anliegen von Konrad Bondt auf. Der Gemeinderat wird dieses gerne prüfen und ihn im Anschluss über das Resultat informieren.

#### Interpellation Ulrich Schmutz

Matthias Suter nimmt Bezug auf die Interpellation von Ulrich Schmutz anlässlich der letzten Gemeindeversammlung vom 30.11.2020:

*Allen Hundehaltern wird jährlich eine Rechnung über 120 Franken zugestellt. Dieser Betrag teilt sich auf in 80 Franken Hundesteuer für die Gemeinde und 40 Franken Kennzeichnungskontrollgebühr für den Kanton. Die Hundesteuer der Gemeinde erachtet er als angemessen und ist im Vergleich mit anderen Gemeinden eher tief. Die Kennzeichnungskontrollgebühr für den Kanton ist seines Ermessens massiv zu hoch. Wie den Medien entnommen werden konnte, weigere sich die Gemeinde Balsthal, den Betrag für den Kanton bei den Hundehaltern einzuziehen. Er würde es begrüssen, wenn die Gemeinde Däniken diesbezüglich beim Kanton ebenfalls vorstellig wird.*

Die Gemeindeschreiberin hat die Sachlage geprüft und Abklärungen mit der Gemeinde Balsthal wie auch dem Rechtsvertreter der Gemeinde Balsthal getätigt. Basierend darauf hat der Gemeinderat Däniken entschieden, die Argumentation der Gemeinde Balsthal wie auch von Ulrich Schmutz zu stützen, dass mangels eines Kontrollzeichens vom Kanton keine Kontrollzeichengebühr für Hunde erhoben werden darf.

Dazu fehlt die Rechtsgrundlage. Ein ergänzendes Rechtsverfahren zu starten, wäre jedoch sinnlos, da dieses angesichts des Verfahrens mit der Gemeinde Balsthal sistiert werden würde. Um dennoch ein Zeichen zu setzen, wird die Gemeinde den Betrag von 40 Franken pro Hund dem Kanton nicht überweisen. Die Gemeinde wird den Kanton schriftlich über diesen Entscheid informieren.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor.

## 7.2 Abschlussworte des Gemeindepräsidenten

Matthias Suter dankt allen Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern für ihr Erscheinen und ihr Interesse an der Gemeindepolitik.

Der Vorsitzende spricht allen Beteiligten, welche zum heutigen Gelingen der Gemeindeversammlung beigetragen haben, seinen Dank aus. Ein weiterer Dank geht an die Pressevertreter Urs Amacher und Ruedi Vorburger. Ein Dankeschön gehört auch den Hauswarten Marcel Bärtschi und Jürg Troller für die Bereitstellung der Infrastruktur. Weiter dankt Matthias Suter der Gemeindeschreiberin mit ihrem Team für die Organisation des heutigen Abends und dem Stimmzähler. Abschliessend dankt er seinen Ratskolleginnen und Kollegen, den Kommissionen sowie dem Gemeindepersonal für die jederzeit ausgezeichnete Zusammenarbeit.

Viele Anlässe mussten im laufenden Jahr abgesagt werden.

Der Gemeindepräsident weist anschliessend auf folgende Anlässe hin:

- Sonntag, 1. August 2021: 1. August-Feier bei Familie Nadja und Peter Schenker, Christental
- Donnerstag, 16. September 2021: Seniorenausflug
- Montag, 13. Dezember 2021, 20.00 Uhr: Budget-Gemeindeversammlung, Bühnhalle

Die Männerriege Däniken hätte gerne wiederum für die Versammlungsteilnehmenden grilliert. Dies ist coronabedingt leider nicht möglich. Trotzdem wollte es sich der Gemeinderat nicht nehmen lassen, einen kleinen Snack für den Nachhauseweg bereitzustellen.

Abschliessend wünscht der Gemeindepräsident im Namen des Gemeinderates allen einen wunderschönen Sommer und natürlich beste Gesundheit.

---

Däniken, 5. Juli 2021

Versammlungsschluss um 21.15 Uhr



Matthias Suter  
Gemeindepräsident



Andrea Widmer  
Gemeindeschreiberin